

WIRKUNGSANALYSE LANDESFORSTINVENTAR LFI1 UND LFI2 – BEDARFSANALYSE LFI3

KONTEXT

Im Rahmen einer Vorstudie wurde die Relevanz verschiedener Fragestellungen im Hinblick auf die künftige Ausgestaltung des LFI3 beurteilt und ein Vorschlag für die Durchführung der Bedarfs- und Wirkungsanalyse skizziert. Die Hauptstudie wurde durch die Arbeitsgemeinschaft Interface, PAN, WSL in enger Zusammenarbeit mit dem Bundesamt für Umwelt, Wald und Landschaft (BUWAL) bearbeitet.

ZIEL

Das Hauptziel des Projekts war die Analyse des (zukünftigen) Bedarfs an Daten, Informationen und entsprechenden Outputs aus dem Bereich des LFI. In zweiter Priorität wurde eine Wirkungs- und Potenzialanalyse durchgeführt. Bei ausgewählten Nutzergruppen wurde abgeklärt, ob und wie welche Outputs des LFI genutzt wurden (Impacts) und welche Nachfrage an Informationen und LFI-Produkten bei einem breiteren Publikum besteht.

VORGEHEN UND METHODEN

Phase I

In der ersten Phase wurde eine Begleitgruppe konstituiert, bestehend aus Vertretern verschiedener Bereiche der eidg. Forstdirektion und des WWF. Diese begleitete die gesamte Untersuchung im Rahmen von drei Workshops. Anschliessend wurde ein Fragebogen entwickelt und die zu berücksichtigenden Zielgruppen beziehungsweise „User Groups“ zusammen mit der Begleitgruppe bestimmt.

Phase II

Im Rahmen der zweiten Phase wurden die Problemfelder mit Informationsbedarf bei verschiedenen Nutzergruppen identifiziert (Grobanalyse). Dazu wurden bei bestehenden und potenziellen NutzerInnen des LFI rund 30 halbstandardisierte Interviews durchgeführt.

Phase III

Die dritte Phase diente der Vertiefung der Grobanalyse. In den ausgewählten Problemfeldern „Naturgefahren“, „Nutzung“, „Biodiversität“ und „Sozioökonomie“ wurden zu erhebende Informationen präzisiert. Dazu wurden mit VertreterInnen ausgewählter Kundengruppen Gruppengespräche geführt (Fokusgruppen).

Phase IV

In der vierten Phase wurden anhand einer telefonischen Befragung die bisherigen Wirkungen des LFI abgeklärt und das Nachfragepotenzial des LFI3 grob abgeschätzt.

Phase V

In der letzten Phase wurden die Resultate von Bedarfs-, Wirkungs- und Potenzialanalyse synthetisiert. Die Resultate der gesamten Untersuchung werden an einem Workshop diskutiert und in einem Synthesebericht zusammengefasst.

ALLGEMEINE INFORMATIONEN

Projekt im Auftrag der Eidgenössischen Forstdirektion des BUWAL; Projektlaufzeit: Juli 2000 bis Dezember 2001

Projektteam: Interface: Christoph Bättig; Christine Bächtiger; PAN Bern: Andreas Bernasconi; WSL, Birmensdorf: Dr. Urs-Beat Brändli

interface@interface-politikstudien.ch; Tel.: +41 (0)41 226 04 26; www.interface-politikstudien.ch
